



HAFTUNGSERKLÄRUNG*

Antragsteller/Erziehungsberechtigter

Herr Frau

Vor- und Nachname _____ PLZ _____

Geb.-Datum _____

E-Mail _____ Telefonnummer _____

Haftungserklärung für folgende Kinder

Nr.	Vor- und Nachname	Geb.-Datum
1	_____	_____
2	_____	_____
3	_____	_____
4	_____	_____
5	_____	_____
6	_____	_____
7	_____	_____
8	_____	_____
9	_____	_____
10	_____	_____
11	_____	_____
12	_____	_____
13	_____	_____
14	_____	_____
15	_____	_____



Ich bin mir darüber bewusst, dass die Benutzung der in der Anlage vom Betreiber zur Verfügung gestellten Aktivitäten grundsätzlich Risiken bieten. Um Verletzungen zu vermeiden, sind mir die unten aufgeführten Benutzungsregeln bekannt gemacht worden. Ich akzeptiere diese als verbindlich.

Darüber hinaus werde ich allen Anweisungen des Betreibers oder seines Personals unverzüglich Folge leisten. Ich bin mir darüber bewusst, dass ich bei Nichtbeachtung der Anlage ohne Anspruch auf Rückerstattung des Eintrittsgeldes verwiesen werden kann.

Die Benutzung der Anlagen erfolgt auf eigene Gefahr. Mir ist bekannt, dass der Betreiber eine Haftung für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden außer für Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit - nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Betreibers, eines gesetzlichen Vertreters oder eines seiner Erfüllungsgehilfen übernimmt.

Mir ist bekannt, dass der Betreiber für Garderobe oder sonstige Gegenstände des Benutzers bei Verlust oder Beschädigung keine Haftung übernimmt, soweit die Schäden nicht auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Betreibers, eines gesetzlichen Vertreters oder eines seiner Erfüllungsgehilfen beruhen. Das gilt auch für auf den Parkplätzen abgestellte Fahrzeuge. Für höhere Gewalt und Zufall sowie für Mängel, die auch bei Einhaltung der üblichen Sorgfalt nicht sofort erkannt werden, haftet der Betreiber nicht.

Ich erkläre, dass ich für die von mir, meinen Kindern oder von mir zu beaufsichtigenden Personen verschuldeten Beschädigungen an der Anlage oder Gegenständen des Betreibers oder Dritter oder der Gesundheit Dritter hafte.

Soweit ich nicht Erziehungsberechtigter vorgenannter Kinder bin, wurde mir die Aufsichtspflicht übertragen.

Mir ist bekannt, dass der Betreiber die von mir angegebenen Daten speichert. Die Daten werden vertraulich behandelt und nur für den eigenen Gebrauch verwendet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Nach Deaktivierung des Kundenprofils werden alle gespeicherten Daten unwiderruflich gelöscht.

Soweit ich nicht alleine erziehungsberechtigt für die hier angegebenen Kinder bin, bestätige ich, bevollmächtigt für den Abschluss dieser Haftungserklärung zu sein.

Alle Angaben und Zustimmungen haben Gültigkeit bis zum Widerruf. Ich kann diesen Widerruf jederzeit gegenüber dem Betreiber unter den angegebenen Kontaktdaten erklären.

- Ich bin damit einverstanden, vom Betreiber über Neuigkeiten, Events o. ä. unter der angegebenen Emailadresse informiert zu werden.
- Ich bin damit einverstanden, vom Betreiber über Neuigkeiten, Events o. ä. unter der/den angegebenen Telefonnummer(n) informiert zu werden.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift (bei Minderjährigen die Erziehungsberechtigten)



BENUTZUNGSREGELN

Sicherheitsunterweisung/Sicherheitsblatt

Vor Nutzung der Superfly Air Sports Erlebnisflächen sind, neben diesen Benutzungsregeln, die Sicherheitsanweisungen in Form eines Sicherheitsblattes oder des Sicherheitsvideos und die Hinweise der Flight-Crew aufmerksam zu verfolgen und zu beachten. Sie dienen vor allem der Vermeidung von Unfällen und damit Eurer Sicherheit. Bei Nichtbeachtung riskiert Ihr als Folge schwerwiegende Verletzungen, Lähmungen oder Tod bei Euch und Anderen. **Anweisungen der Flight-Crew sind stets und sofort Folge zu leisten!**

Gewöhnung an die Körperspannung und Aufrechterhaltung der Konzentration

Das Springen auf den Trampolinen und in die Foam Pits erfordert Körperspannung, Konzentration, Koordination und Muskelkraft. Gebt Eurem Körper also Zeit, sich an die Trampoline zu gewöhnen. Die Aufmerksamkeit und Körperspannung sollte immer hochgehalten werden. Achtet zudem darauf, dass Eure Knie beim Absprung, bei Drehungen in der Luft und bei der Landung Eurem Gesicht nicht gefährlich nah kommen. Lasst beim Springen die Zunge im Mund.

Saltos und gefährliche Tricks

Saltos und andere Tricks sind gefährlich! Das Durchführen von Tricks außerhalb der eigenen Fähigkeiten, kann zu falschem Aufkommen, z. B. auf dem Kopf oder Hals, führen. Schwerwiegende Verletzungen, Lähmungen oder Tod können die Folge sein. Solche Tricks sollten nur von sehr geübten Springern gemacht werden. Schätzt Eure Fähigkeiten realistisch ein, um Euch und Andere nicht zu gefährden.

Alkohol und Drogen sind nicht gestattet

Das Benutzen der Trampolinflächen unter Alkohol- und Drogeneinfluss ist verboten.

Achtet auf Eure Gesundheit

Solltet Ihr unter Rücken-, Herz- oder anderen Beschwerden wie Asthma oder Diabetes leiden, so konsultiert vorher einen Arzt. Auch Schwangere sollten sich von einem Arzt über das Risiko beim Trampolinspringen beraten lassen.

Kinder unter 9 Jahren nur mit Aufsicht

Kinder unter 9 Jahren dürfen nur unter Aufsicht eines Erwachsenen springen.

Langsames Betreten der Trampoline

Achtet beim Betreten der Trampoline auf die Dynamik der Sprungfläche. Zu schnelles Betreten der Trampoline führt zum Verlust der Körperspannung.

Sprungzone und Grenzen des Trampolins beachten

Beim Springen immer in der Mitte der Trampolinfläche bleiben. Ein Sprung auf die Rahmen kann trotz der gepolsterten Abdeckungen zu schwerwiegenden Verletzungen, Lähmungen oder Tod führen. Das gilt auch für die Sicherheitszonen um die Trampoline. Das Trampolin darf nicht mit einem Sprung verlassen werden.

Die Sprungfläche ist nicht zum Liegen oder Ausruhen gedacht

Pausen sind außerhalb der Sprungflächen z.B. auf Lounge-Möbeln oder anderen Sitzgelegenheiten möglich.

Klettern verboten

An Wänden und Netzen hochklettern oder hängen, sowie das Berühren der Basketball-Apparaturen ist nicht gestattet.



Kein Rempeln, Schubsen oder Drängeln

Nehmt Rücksicht und achtet auf andere Springer. Störungen anderer Springer auf den Trampolinen können diese bei deren Landung stark gefährden.

Ein Springer pro Trampolin

Das Springen von zwei oder mehreren Personen auf einem Trampolinfeld ist strengstens untersagt. Daher ist es verboten, auf besetzte Trampolinfelder zu laufen oder zu springen. Insbesondere Synchronspringen oder sog. „katapultieren“ ist gefährlich. Schwerwiegende Verletzungen, Lähmungen oder Tod können die Folge sein.

Tragen von angemessener Kleidung

Die Kleidung sollte frei von Nieten, Reißverschlüssen, Schlaufen oder Bändern sein. Hör- und Sehhilfen sind abzulegen oder müssen so beschaffen sein, dass sie sich beim Springen nicht vom Gesicht lösen können. Das Tragen von Kopfbedeckungen jeglicher Art ist verboten. Schmuck und Piercings sind abzulegen. Die Taschen sind vorab zu leeren. Solltet Ihr lange Haare haben, bindet sie zu einem Zopf.

Sockenpflicht

Das Springen ist nur mit speziellen Antirutschsocken erlaubt. Superfly Air Sports-Socken sind an der Kasse erhältlich.

Fremde Gegenstände

Das Springen mit Gegenständen wie Schlüssel, Mobiltelefon, Kamera etc. ist nicht gestattet. Dies kann ebenfalls zu schweren Verletzungen führen.

Keine Speisen und Getränke

Sämtliche Speisen und Getränke sowie Kaugummi kauen sind im Sprungbereich verboten.

Foam Pit/Waterfall Trampoline/Swing Fall

Die Landung in den Foam Pits hat großflächig zu erfolgen. Das Eintauchen mit Kopf oder Füßen zuerst kann zu schwerwiegenden Verletzungen, Lähmungen oder Tod führen.

Air Bag

Die Landung im Air Bag muss immer großflächig erfolgen. Daher erfordert der Sprung in den Air Bag eine gute Körperbeherrschung und Sprungübung. Saltos sind grundsätzlich verboten. Das Eintauchen mit Kopf oder Füßen zuerst, oder im spitzen Winkel, kann zu schwerwiegenden Verletzungen, Lähmungen oder Tod führen.

Battle Beam

Treffer an Hals oder Kopf sind untersagt. Es gilt, den Gegenüber durch geschickte Treffer unterhalb der Schultern aus dem Gleichgewicht und somit zu Fall zu bringen.

Wall Tramp

Das Wall Tramp ist eine Attraktion mit besonders dynamischen Sprungeigenschaften und darf nur von geübten Springern benutzt werden. Saltos sind grundsätzlich verboten. Schwerwiegende Verletzungen, Lähmungen oder Tod können sonst die Folge sein.